Bund Deutscher Kriminalbeamter

Der BDK im Personalrat – Deine Stimme zählt!

30.04.2026

Am 12. Mai 2026 wählen die Beschäftigten der Landespolizei M-V. Diese Personalratswahlen sind alles andere als Formsache! Auch wenn Wahlen im polizeilichen Alltag unspektakulär wirken, der Personalrat -vor allem der Hauptpersonalrat - entscheidet am Ende dort mit, wo es für uns wirklich konkret wird: bei Arbeitsbedingungen, IT, Personalstärke und Qualifikationen sowie strukturellen Veränderungen.

Hier wird verhandelt. Hier wird vertreten.

Und hier braucht es Kolleginnen und Kollegen im Personalrat, die wissen, wovon sie sprechen. Sie vertreten unsere Interessen gegenüber den Behörden- oder Inspektionsleitungen sowie im Hauptpersonalrat gegenüber dem Abteilungsleiter der Polizei M-V, Herrn Berthold Witting.

Dafür brauchen die Personalratsmitglieder vor allem eines: **Eine fachkundige Vertretung und Rückhalt. Und dieser Rückhalt entsteht durch Beteiligung und Eure Stimme.**

Wir kennen Eure Realität im Alltag und seine täglichen Herausforderungen.
Zu viele Kolleginnen und Kollegen arbeiten längst über der Belastungsgrenze. Steigende Vorgangszahlen, unstrukturierte Informationsflüsse und viele Zuarbeiten durch Bürokratismus, Doppelarbeiten, unklare Prozesse und Verantwortungen, dazu veraltete IT.

Wachsende Verantwortung & Komplexität – wenig Entlastung. Entlastungen durch vorhandene Tarifbeschäftigte entfallen zunehmend für andere Aufgaben und werden seit Jahren nicht so genutzt wie es andere Polizeien längst vormachen.

Wir sehen zudem, wie Beförderungen und Entwicklungschancen nicht selten an denen vorbeigehen, die zuverlässig Verantwortung übernehmen, Mehrarbeit leisten und den Laden am Laufen halten. Und immer öfter bleibt das Persönliche auf der Strecke: Familie & Gesundheit.

Deshalb setzen wir uns insbesondere ein für:

- eine ausreichende Personalausstattung,
- die Förderung der beruflichen Weiterentwicklung und der Arbeitszufriedenheit,
- den sinnvoller Einsatz von Tarifbeschäftigten,
- eine Verbesserung der technischen Ausstattung, insbesondere moderne & funktionierende IT,
- eine echte Förderung von Sport & Gesundheit und
- die Freie Fahrt im ÖPNV - auch ohne Uniform.

Details findet Ihr hier.



Wer am Wahltag nicht persönlich zur Wahl gehen kann oder möchte, kann die Briefwahl nutzen. Briefwahlunterlagen müssen allerdings vorab angefordert werden, wenn die Briefwahl nicht angeordnet ist. Das dauert wenige Minuten, sorgt aber dafür, dass Eure Stimme am Ende auch wirklich zählt.

Ein Punkt wird zudem unterschätzt: Bei der Personalratswahl stimmen wir nicht nur über einzelne Namen ab. Die Mitglieder des Personalrats kommen aus den Listen der Berufsverbände und Gewerkschaften.
Der BDK als Berufsverband der Kriminalpolizei vertritt die Interessen ALLER, die zur Kriminalitätsbekämpfung und Prävention beitragen, unabhängig davon, ob sie Beamtinnen, Beamte, Angestellte oder Tarifbeschäftigte sind. Die Arbeit beginnt bereits durch analoge oder digitale Präsenz, Anzeigenaufnahme und endet mit dem Vorgangsabschluss und Statistik.

Schutz- und Kriminalpolizei gehören zusammen. Genauso wie wir gemeinsam stärker sind. Daher geht wählen. Gebt dem BDK Eure Stimme. Denn wir setzen uns für ALLE ein!

„*Wir. Gemeinsam. Für unsere Zukunft!*“

Euer BDK

Schlagwörter
Mecklenburg-Vorpommern
Urheberrechte
BDK Landesverband Brandenburg
diesen Inhalt herunterladen: PDF